

An:
Die Hochschulöffentlichkeit

StuPa Universität Lüneburg
Scharnhorststraße 1
21335 Lüneburg

AStA Bürodienst

Tel.: (0 41 31) 677 - 15 10
Fax: (0 41 31) 40 29 52
E-Mail: buero@asta-
lueneburg.de

Datum: 15. Juli 2010

Pressemitteilung zum Brief des Präsidenten Dr. Spoun zum Erhalt von Lehrerbildung

Lüneburg, 14.07.2010: Am gestrigen Abend, Dienstag den 13.07., hat sich Präsident Dr. Spoun in einem Brief an die Hochschulöffentlichkeit für den Erhalt der Lehrerbildung an der Universität Lüneburg ausgesprochen. Der Präsident reagiert damit auf den Beschluss der Studierenden vom Dienstag, den 06.07.2010. Das Studierendenparlament wertet dies als Erfolg für die Studierenden und als ersten Schritt des Präsidenten in die richtige Richtung. Nun müssen den Worten Taten folgen.

„Die Vollversammlung hat ihren Zweck erfüllt und Druck auf die Universitätsleitung ausgeübt.“, so die StuPa-Vorsitzende Anna Thelen.

Das StuPa hofft jetzt, dass dieser Brief ernster zu nehmen ist als der Brief, in dem Spoun 2007 den Erhalt von Sozialpädagogik versprochen hat. Daniela Steinert aus dem StuPa: „Natürlich gibt es erschreckende Parallelen zwischen der Abschaffung von Sozialpädagogik und Herr Spouns aktuellem Verhalten. Deshalb müssen wir weiterhin kritisch beobachten, was der Präsident tatsächlich tut, um die Lehrerbildung zu erhalten.“

Auf einer Notfall-Vollversammlung hatten die Studierenden beschlossen, den Präsidenten aufzufordern, innerhalb von 7 Tagen erstmalig eine klare Stellung zur Lehrerbildung zu beziehen. Auch zum Erhalt der Sozialpädagogik hatte Dr. Spoun einen Brief verfasst. Dieser ging im November 2007 an die damalige Fachgruppe Sozialpädagogik. Herr Spoun beruhigte darin die Studierenden mit der Aussage, eine Abschaffung des Faches Sozialpädagogik sei nicht angedacht.